

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Senioren/innen

Senioren 60 und 70 von TG Unterliederbach gewinnen Silbermedaillen Seniorinnen 40 und 70 vom TTC Langen, Seniorinnen 60 vom VfL Lauterbach und Senioren 50 von SV Al. Königstädten gewinnen Bronzemedaillen

Alle fünf Halbfinalisten der hessischen Vereine gewinnen Medaillen bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2015 in Erkelenz.

Die Senioren 60 von der TG Unterliederbach mit Dieter Holzapfel, Jürgen Löchle, Georg Lauter und Bernd Möhring haben das Halbfinale gegen den sächsischen Vertreter TTF Hohndorf mit 4:2 Spielen für sich entscheiden können. Im Endspiel wartete dann die favorisierte Mannschaft vom 1.FC Hösbach (Bayern), die im Halbfinale den letztjährigen Titelträger SC Buschhausen mit 4:2 Spielen besiegen konnte. Lediglich Dieter Holzapfel konnte sein erstes Einzel gewinnen - in seinem zweiten Einzel konnte Holzapfel einen 10:6 Vorsprung nicht über die Ziellinie retten. Wenn er diesen Satz gewonnen hätte, hätte er mit Sicherheit gute Chancen gehabt, dieses Spiel auch zu gewinnen, denn den 2.Satz gewann Holzapfel mit 11:7. Somit war die 1:4 Niederlage im Endspiel besiegelt, aber eine Silbermedaille bei den Deutschen Meisterschaften ist eine sehr gute Leistung.

Bei den Senioren 70 hat die Mannschaft der TG Unterliederbach zum ersten und auch vorerst zum letzten Mal bei Deutschen Meisterschaften teilgenommen. Auf Anhieb gewannen die Spieler

Oswald Flore, Norbert Küsten, Dieter Pflieger und Manfred Thoemes die Silbermedaille. Zum vorerst letzten Mal deshalb, da Oswald Flore zur nächsten Verbandsrunde zu einem Verein in Spanien und Norbert Küster zum TV Oestrich gewechselt sind. Andere - gleich-



Seniorinnen 70

starke Spieler, wie Flore und Küster kann Unterliederbach momentan nicht aufweisen. Doch jetzt erstmal zum kurzen Bericht zum Halbfinale und Finale von Unterliederbach. Im Halbfinale setzten sich die Unterliederbacher mit 4:2 durch, wobei Flore in seinem zweiten Einzel 2:0 nach Sätzen geführt hat und beim Stand von 10:8 zwei Matchbälle verge-

ben hat. Danach lief nicht mehr viel bei Flore zusammen und er verlor dieses Einzel mit 2:3 Sätzen. Im Finale mussten sie gegen die Mannschaft vom Spandauer TTC antreten, den sie in der Gruppenphase klar mit 4:1 besiegen konnten. Doch Spandau hat einen Spie-

ler ausgetauscht und schon kamen andere Spielgegner zu Stande. Unterliederbach musste sich mit 3:4 Spielen geschlagen geben. Norbert Küster hat während der gesamten Meisterschaft kein Einzel (7:0 Spiele) und kein Doppel mit seinem langjährigen Doppelpartner Oswald Flore (5:0 Spiele) verloren.

In der Seniorinnen 40 - Klasse mussten die Titelverteidiger vom

TTC Langen (Cornelia Bienstadt und Ellen Smolka), nach der Niederlage gegen Colditz in der Gruppe, gegen die Favoriten vom SV Viktoria Wombach antreten. Die absolut beste Spielerin dieser Altersklasse, Renata Kissner, war Mitglied dieser Mannschaft. Sie gewann alle ihre sechs Einzel, die sie bestritten hat. Die einzige Gegenspielerin, die ihr etwas Probleme bereiten konnte, war Ellen Smolka vom TTC Langen. Nachdem Smolka die beiden ersten Sätze ganz knapp verloren hatte, gewann sie den 3.Satz mit 11:8 Punkten - leider konnte sie eine 10:7 Führung in Satz 4 nicht „nach Hause bringen“ und sie verlor das Einzel gegen Kissner mit 1:3 Sätze. Mit Sicherheit hätte sie im fünften Satz noch etwas die Verunsicherung von Kissner ausnutzen können. Da auch Cornelia Bienstadt ihr Einzel gegen die Nr. 2 mit 3:2 Sätzen gewinnen konnte, hätte durchaus eine 2:0-Führung für die Langenerinnen herauspringen können. Letztendlich verlor Langen das Halbfinale mit 1:3 Spielen. Jetzt mussten Bienstadt und Smolka sich nochmal für das Spiel um Platz 3 motivieren. Hier wartete die Mannschaft vom SC Eintracht Berlin. Erfreulicherweise konnten die Langenerinnen dieses Spiel mit 3:1 gewinnen und sicherten sich somit die Bronzemedaille.

